

Entdecken Sie Tschechiens verborgene Schätze: 12 UNESCO-Welterbestätten!

Entdecken Sie die Highlights Tschechiens: Burgen, UNESCO-Stätten und historische Städte, ideal für Reisende 2025.



Nachrichten AG

Prag, Tschechische Republik - Die Tschechische Republik, bekannt für ihre beeindruckenden Burgen, Schlösser und historischen Altstädte, zieht Reisende aus aller Welt an. Mit einer Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, darunter nicht weniger als zwölf UNESCO-Welterbestätten, hat das Land viel zu bieten. Die Hauptstadt Prag, die mehr als tausend Jahre Geschichte umfasst, steht dabei an erster Stelle der Empfehlungen. Hier sind Attraktionen wie die Astronomische Uhr und die prächtige Prager Burg, deren spektakuläre Skyline mit historischen Gebäuden besticht, ein Muss für jeden Besucher. Auch moderne Kunst findet in der Galerie DOX ihren Platz, was Prag zu einem kulturellen Zentrum macht, das sowohl Geschichte als auch zeitgenössische Kunst miteinander vereint.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Stadt Böhmisches Krumau in Südböhmen. Diese UNESCO-Welterbestätte begeistert mit einer gut erhaltenen historischen Altstadt und einem beeindruckenden Schloss. Kuttenberg, nur eine Stunde von Prag entfernt, ist ebenfalls einen Besuch wert, bekannt für ihr Silberbergwerk aus dem Mittelalter. Hier können Besucher die historischen Aspekte der Stadt hautnah erleben. Die zweitgrößte Stadt, Brünn, bietet eine vielfältige Kaffeehaus-Kultur und die berühmte Villa Tugendhat, ein Meisterwerk des Funktionalismus.

Vielfältige UNESCO-Welterbestätten

Die Tschechische Republik hat insgesamt 17 eingetragene UNESCO-Welterbestätten. Ab 1992 wurden erste Stätten, darunter das Historische Zentrum von Prag und das Historische Zentrum von Český Krumlov, anerkannt. Diese Auflistung umfasst auch das historische Zentrum von Telč, dessen beeindruckende Architektur und Geschichte die Besucher anzieht. Darüber hinaus wurde die neueste Ergänzung, die Stadt Žatec und die Landschaft der Saazer Hopfen, im Jahr 2023 hinzugefügt.

- Historisches Zentrum von Prag
- Historisches Zentrum von Český Krumlov
- Historisches Zentrum von Telč
- Erzbischöfliches Schloss und Barocker Blumengarten in Kromeríž
- Dreifaltigkeitssäule in Olmütz
- Kulturlandschaft Lednice-Valtice
- Böhmisches Schweiz

Besonders hervorzuheben ist das historische Zentrum von Prag, das in fünf Bereiche unterteilt ist und reich an historischen und kulturellen Denkmälern ist. Am rechten Ufer der Moldau, wo im 10. Jahrhundert mehrere Siedlungen entstanden, erreichte der östliche Ausdruck der europäischen Architektur im Mittelalter seinen Höhepunkt. Obwohl zwischenzeitlich viele mittelalterliche Bauwerke abgerissen und neu gebaut wurden, sind bis heute

zahlreiche Denkmäler erhalten geblieben, die verschiedene Baustile widerspiegeln.

Die Burgen und Schlösser, die das Land umgeben, tragen ebenfalls zur Faszination der Region bei. Zum Beispiel locken die mittelalterlichen Burgen wie Karlštejn, Schloss Konopiště und Burg Krivoklát den Besucher mit ihrer Geschichte und den malerischen Landschaften. Karlsbad ist zudem als Kurstadt bekannt und zieht seit über 200 Jahren Wissenschaftler und Filmbegeisterte an, insbesondere während des internationalen Filmfestivals in der ersten Juliwoche.

Die Tschechische Republik ist daher nicht nur ein Ziel für Geschichtsinteressierte, sondern bietet ebenfalls einen breiten Raum für Naturliebhaber, insbesondere im Nationalpark Böhmisches Schweiz nördlich von Prag. Mit seinen eindrucksvollen Felswänden und Wäldern ist er ein Highlight im Land der Burgen und Denkmäler.

Die Mischung aus kulturellen Schätzen und natürlicher Schönheit macht die Tschechische Republik zu einem unverzichtbaren Ziel in Europa. Jeder Winkel verspricht eine Entdeckungstour durch Geschichte und atemberaubende Landschaften, die sowohl für Einheimische als auch für Touristen gleichermaßen faszinierend sind.

Details	
Ort	Prag, Tschechische Republik
Quellen	• www.oe24.at • en.wikipedia.org • www.orangesmile.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at